

Lies den Text aufmerksam durch und beantworte die Frage.

Die kleine Heldin des Waldes

Hallo! Ich bin eine kleine Waldameise. Obwohl ich so winzig bin, dass du mich fast übersiehst, bin ich eine echte Kraftprotzin. Ich kann Dinge tragen, die viel schwerer sind als ich selbst – zum Beispiel eine dicke Raupe oder einen langen Kiefernadel-Zweig. Das ist so, als ob du ein ganzes Klavier alleine tragen würdest!

Ich lebe niemals allein. Mein Zuhause ist ein riesiger Ameisenhaufen. Wir sind ein riesiges Team, ein sogenannter Ameisenstaat. In unserer Stadt aus Erde und Nadeln hat jeder einen Job:

Unsere Königin ist die Mutter aller Ameisen. Sie legt den ganzen Tag Eier.

Wir Arbeiterinnen sind die Fleißigen: Wir bauen das Nest, suchen Futter und passen auf die Babys (die Larven) auf.

Sprechen können wir nicht, aber wir haben einen super Trick: Wir benutzen unsere Fühler und verteilen Duftstoffe. Wenn ich ein leckeres Stück Obst finde, ziehe ich eine Duftspur zum Nest. Meine Freundinnen riechen das und wissen sofort: "Hier lang zum Essen!"

Wenn uns ein Käfer oder ein Vogel angreifen will, wehren wir uns mit Ameisensäure. Die brennt dem Angreifer in den Augen. Wir sind sehr wichtig für die Natur, denn wir räumen den Wald auf und fressen Schädlinge. Deshalb nennt man uns auch die „Waldpolizei“.



1. Mit was vergleicht die Ameise ihre Kraft?

2. Wie heißt das große Team, in dem Ameisen zusammenleben?

3. Was ist die Hauptaufgabe der Ameisenkönigin?

4. Wie finden andere Ameisen den Weg zum Futter, das eine Kollegin entdeckt hat?

5. Warum nennt man Ameisen auch die „Waldpolizei“?